



BEVER
GEMEINDE
VSCHINAUNCHA

JAHRESBERICHT 2018



Inhaltsverzeichnis

Seite	Titel
1 – 4	Botschaft des Gemeindevorstandes (Traktandum 3)
5 – 6	Bilanz
7	Erfolgsrechnung
8	Investitionsrechnung
9	Grafik Nettoaufwände
10	Allgemeine Daten
11	Geldflussrechnung
12 - 22	Anhang zur Jahresrechnung
23 - 24	Bericht der Prüfstelle

Traktandum 3

Jahresrechnung 2018

Der Abschluss der Jahresrechnung 2018 erfolgt neu nach dem Harmonisierten Rechnungsmodell 2 (HRM2). Die Berichterstattung wird wesentlich umfangreicher: zusätzlich zur Bilanz und zur Erfolgs- und Investitionsrechnung muss neu eine Geldflussrechnung, ein gestufter Erfolgsausweis, ein Eigenkapitalnachweis sowie ein wesentlich erweiterter Anhang zur Jahresrechnung erstellt werden.

Mit der Umstellung auf HRM2 musste die gesamte Bilanz überprüft und das Finanzvermögen der Gemeinde neu bewertet werden (siehe hierzu Traktandum 3.1).

Traktandum 3.1

Information über die Einführung eines internen Kontrollsystems (IKS)

Mit dem neuen Finanzhaushaltsgesetz sowie der Finanzhaushaltsverordnung für die Gemeinden wurden erstmals Bestimmungen im Kanton Graubünden zum Internen Kontrollsystem (IKS) eingeführt. Ziel dieser Bestimmungen ist es, die Verantwortlichkeiten in Bezug auf das IKS klarzustellen und das Instrument selber zu präzisieren. Der Gemeindevorstand von Bever hat deshalb entschieden, im Geschäftsjahr 2018 ein angemessenes IKS einzuführen und anzuwenden.

Die Gemeinde Bever ist einer Vielzahl von Risiken ausgesetzt, die mit den Aufgaben eines Gemeinwesens untrennbar verbunden sind. Die Auseinandersetzung mit solchen Risiken und Gefahren ist nichts Neues. Allerdings machen die zunehmende Vernetzung und Komplexität des Gemeindeumfeldes und das Bedürfnis nach Transparenz über Risikosituationen die Einführung eines Kontroll- und Risikomanagementsystems auch für Gemeinden unabdingbar.

Der Gemeindevorstand hat in Zusammenarbeit mit der Curia Treuhand AG ein IKS entwickelt, den notwendigen Risikobericht dazu erstellt und diese mit der GPK der Gemeinde Bever besprochen. Nun geht es darum das IKS zu implementieren und umzusetzen.

Traktandum 3.2

Sanierung Schulhausunterkunft: Genehmigung Nachtragskredit

Am 27. September 2018 haben wir Ihnen einen Investitionskredit von Fr. 170'000 für die Sanierung der Schulhausunterkunft unterbreitet. Mit der Sanierung wurde die Anpassung und Erneuerung folgender Bereiche geplant:

- Aufhebung Zivilschutzanlage (Panzertüren und Schwellen entfernen etc.)
- Verlegung Magazin Bewirtschafter
- Erstellung WC und Dusche für Leiter im ehemaligen Magazin
- Rückbau Schleuse Zivilschutzanlage (Umnutzung in Magazin)
- neue Zugangstüre zu ehemaligen Luftschutzräumen
- Sanierung WC-Anlage Herren
- Sanierung WC-Anlage Damen
- Alles streichen

Nach der Kreditgewährung wurde mit der Sanierung der Schulhausunterkunft begonnen. Bei der Bauausführung wurden Anpassungen am geplanten Umbau vorgenommen, indem im Damen-WC vier WC's eingebaut wurden, statt deren drei, der Leiterraum mit zwei Duschen (statt einer) ausgestattet wurde und vor allem grössere Ausbrüche bei den Bunkerzugängen vorgenommen wurden. Zudem wurden für die beiden ehemaligen Bunkerräume Fenster ausgebrochen und an der Aussenfassade des Schulhauses Abgrabungen oder Lichtschächte angebracht. Diese Massnahmen haben Kosten mit der Heizungsergänzung nach sich gezogen, was ebenfalls entsprechende Kosten auslöste. Mit dem Rückbau der Zivilschutzanlage haben zudem die Zuständigkeiten geändert und die Schulhausunterkunft Bever wurde neu als 0-Sternhotel eingestuft, womit zusätzliche Auflagen der Feuerpolizei Graubünden erfüllt werden mussten.

Alle Änderungen wurden unter Zeitdruck und in der Annahme vorgenommen, dass die Kreditreserve des genehmigten Kredites ausreichen würde, was leider nicht der Fall war. Der Gemeindevorstand muss Ihnen aus oben erwähnten Gründen eine Kreditüberschreitung von Fr. 63'592.70 unterbreiten.

Der Gemeindevorstand hat erkannt, dass der Ablauf der Planung und Bauausführung mit den Abänderungen bei laufendem Umbau nicht ideal war und schlussendlich zu den nicht erwarteten grossen Mehrkosten beigetragen hat.

Antrag: Wir beantragen Ihnen, einen Nachtragskredit von Fr. 63'592.70 zu Lasten der Budgetposition 9630.5040.01 Sanierung Schulhausunterkunft.

Traktandum 3.3

Bericht über die Anpassung der Bilanz per 1. Januar 2018

Die Gemeinde Bever erstellte erstmals das Budget 2018 nach HRM2. In der Bilanz wird die neue Rechnungslegung mit der Neubewertung der Bilanz vom 31. Dezember 2017 per 1. Januar 2018 umgesetzt. Die Neubewertung ist notwendig, um die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend darzustellen. Das bedingt gemäss Art. 53 Abs. 1 Finanzhaushaltgesetz (FHG) eine Neubewertung des Finanzvermögens, der Rückstellungen und der Rechnungsabgrenzungen. Das bilanzierte Verwaltungsvermögen ist beim Übergang zu HRM2 nicht neu zu bewerten. Es ist linear während längstens 12 Jahren abzuschreiben (Art. 32 Finanzhaushaltsverordnung für die Gemeinden FHVG).

Dieser Bericht dokumentiert und erläutert die Veränderungen, die sich per 1. Januar 2018 durch die Anwendung der neuen Rechnungslegungsgrundsätze (HRM2) auf die Bilanz der Gemeinde Bever ergeben. Den detaillierten Bericht finden Sie auf der Website der Gemeinde Bever.

Traktandum 3.4

Genehmigung Jahresrechnung 2018

Erfolgsrechnung

Die Erfolgsrechnung 2018 schliesst mit einem wesentlich erfreulicherem Resultat als budgetiert. Dem Gesamtaufwand von Fr. 5'598'674.13 (Budget 5'063'500.--) steht

ein Ertrag von Fr. 5'961'063.76 (Budget 5'146'500.--) bei einem Ertragsüberschuss von Fr. 362'389.63 (Budget Ertragsüberschuss von Fr. 83'000.--) gegenüber.

Nicht unerwartet weisen die Steuereinnahmen wieder grössere Schwankungen auf:

	Effektiv	Budget	Vorjahr
Einkommenssteuern	1'428'708.35	1'400'000.00	1'363'569.75
Vermögenssteuern	531'485.00	500'000.00	565'568.00
Quellensteuern	212'830.15	175'000.00	227'920.20
Gewinn-/Kapitalsteuern	149'905.10	130'000.00	160'814.70
Grund- & Liegenschaftssteuer	406'422.00	345'000.00	407'729.00
Grundstückgewinnsteuern	213'698.90	75'000.00	488'771.55
Kapitalgewinnsteuern	22'911.00		26'174.00
Handänderungssteuern	180'071.45	150'000.00	178'980.00
Erbschafts- & Schenkungsst.	39'066.00		
Hundesteuern	<u>6'025.00</u>	<u>5'500.00</u>	<u>5'708.65</u>
	3'191'122.95	2'780'500.00	3'425'235.85

Bei den Einkommenssteuern gehen aufgrund der verzögerten Veranlagung immer auch noch Nachträge aus den Vorjahren ein. Sie liegen Fr. 28'708.35 über Budget und Fr. 65'138.60 über dem Vorjahr. Die Vermögenssteuern sind höher ausgefallen als budgetiert, liegen aber rund Fr. 34'000 tiefer als im Vorjahr. Bei den Quellensteuern sind die Einnahmen der Baustelle der RhB in Spinaz sichtbar, da wir wesentlich mehr Arbeiter in Bever als angenommen beherbergen. Im Vergleich zum Budget wurden Fr. 37'830.15 mehr eingenommen, aber Fr. 15'090.05 weniger als im Vorjahr. Die Einnahmen bei Gewinn- und Kapitalsteuern (juristische Personen) sind höher um Fr. 19'905.10 höher ausgefallen, liegen aber zum Vorjahr um Fr. 10'909.60 tiefer. Die Grund- & Liegenschaftssteuern sind in etwa gleich hoch wie letztes Jahr, hier wurde zu vorsichtig budgetiert. Die Grundstückgewinnsteuern fallen 138'698.90 höher aus als budgetiert, haben sich aber im Vergleich zum Vorjahr mehr als halbiert (Fr. 488'771.55). Kapitalgewinnsteuern fallen unregelmässig an und sind schwer zu budgetieren, es sind Fr. 22'911.00 eingegangen, rund Fr. 4'000 weniger als im Vorjahr. Die Handänderungssteuern liegen Fr. 30'071.45 über Budget und fallen praktisch gleich aus wie im Vorjahr. Bei den Erbschafts- und Schenkungssteuern konnten Fr. 39'066 verbucht werden. Hier ist zu beachten, dass die direkten Nachkommen befreit sind und Steuereinnahmen daher unregelmässig und „unbudgetierbar“ anfallen.

Es konnten auch ausserordentliche Finanzerträge von Fr. 103'135.12 erzielt werden:

Stiftung Gesundheitsvorsorge OE	Fr.	43'301.32
Gemeinde Celerina, Rückzahlung Lawinenverbauung	Fr.	95'854.80
Gemeinde Celerina, Umbuchung Waldbrandkonzept	./.	Fr. 36'021.00
Saldo	Fr.	<u>103'135.12</u>

Bei den Zinsen war ein Nettoertrag von Fr. 500 budgetiert, erzielt wurden in diesem Bereich aber Fr. 10'781.50. Der Ertrag stammt aus Mehreinnahmen aus Zinsen und einem Buchgewinn bei den Wertschriften.

Der Nettoertrag der Liegenschaften des Finanzvermögens liegt Fr. 26'094.22 unter Budget. Diverse Lehrstände haben zu Mindereinnahmen von rund Fr. 10'000 geführt, gleichzeitig wurden Mehrausgaben von rund Fr. 16'000 bei Mieterwechseln getätigt.

Bei der Dienstabteilung Allgemeine Verwaltung fielen die Ausgaben um Fr. 36'335.16 höher aus. Der EDV-Aufwand lag Fr. 13'000 höher als budgetiert (Anpassung HRM2 / neues Logo / Briefpapier etc.) und die Gesamtkosten der Region Maloja fielen um Fr. 23'838.23 höher aus.

Bei der Öffentlichen Sicherheit fielen die Kosten um Fr. 15'260.95 tiefer aus. Bei der Bildung wurden Fr. 73'821.69 mehr, bei der Kultur, Sport und Freizeit Fr. 9'796.70 mehr und bei der Gesundheit insgesamt Fr. 21'294.87 mehr ausgegeben. Die Soziale Sicherheit kostete Fr. 35'856.75 weniger, der Verkehr Fr. 34'158.80 weniger, die Umweltschutz und Raumordnung Fr. 2'264.67 weniger und bei der Volkswirtschaft wurden Fr. 84'975.01 weniger ausgegeben.

Aus allen erwähnten Positionen ist ein Ertragsüberschuss von Fr. 362'389.63 entstanden, ein besser als erwartetes Resultat.

Bei einem budgetierten Nettoaufwand nach Dienstabteilungen von Fr. 2'665'200.00 wurden Ausgaben von Fr. 2'887'982.24 getätigt, womit Mehrausgaben zum Budget von Fr. 222'782.54 (= 8.36%) angefallen sind. Der Finanz- und Steuerertrag wurde mit Fr. 2'748'200.00 budgetiert und Einnahmen von Fr. 3'250'381.87 erzielt, was Mehreinnahmen zum Budget von Fr. 502'171.87 ergibt und einer Abweichung von 18.27% entspricht.

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung schliesst mit Nettoinvestitionen von Fr. 703'575.68 bei Investitionsausgaben von 2'727'918.03 und Investitionseinnahmen von Fr. 2'024'342.45.

Die Mauersanierung der Alten Kantonsstrasse kostete für die zweite Etappe Fr. 211'860.20, für den Verpflichtungskredit Flughafen wurde ein Anteil von Fr. 81'900 geleistet, die Investitionen in die ARA Oberengadin haben Fr. 522'601.18 betragen, die Bruttoinvestitionen in die 2. Etappe der Innauen Fr. 1'640'933.40, für das touristische Beschilderungskonzept wurden Fr. 37'030.55 ausgegeben und die Sanierung der Schulhausunterkunft löste Kosten von Fr. 233'592.70 aus.

Investitionseinnahmen wurden bei der Mauersanierung der alten Kantonsstrasse von Fr. 211'860.20 erzielt (Auflösung Rückstellung), es wurden Anschlussgebühren für die Wasserversorgung von Fr. 85'774.45 und die Kanalisation von Fr. 85'774.45 eingenommen, bei der Revitalisierung wurde vom natur made star Fonds Fr. 88'000 und von Bund und Kanton Fr. 1'383'395.15 beigesteuert und die Differenz um Aufwand von Fr. 169'535.25 der Rückstellung belastet.

Antrag: Wir beantragen Ihnen, die Erfolgsrechnung mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 362'389.63 sowie die Investitionsrechnung mit Investitionseinnahmen von Fr. 2'727'918.03 und Investitionsausgaben von Fr. 2'024'342.45 = Nettoinvestitionen von Fr. 703'575.68 zu genehmigen.

Bilanz 2018

AKTIVEN	31.12.2018		01.01.2018		Veränderungen
	CHF	%	CHF	%	
Flüssige Mittel, Forderungen etc.					
Kassa	1'509.75	0.01	3'507.15	0.03	-1'997.40
Postcheck	5'895.62	0.04	24'464.27	0.18	-18'568.65
Bankkontokorrente	260'184.77	1.96	1'968'172.81	14.54	-1'707'988.04
Forderungen	1'527'959.15	11.48	681'839.02	5.04	846'120.13
Kontokorrente mit Dritten (Kanton)	17'985.26	0.14	22'831.31	0.17	-4'846.05
Steuerforderungen	2'556'527.50	19.21	2'563'798.16	18.95	-7'270.66
Interne KK (Abrg. Konto Steuern)	31'145.40	0.23	-21'719.05	-0.16	52'864.45
Aktive Rechnungsabgrenzung	298'943.90	2.25	476'404.88	3.52	-177'460.98
Vorräte	56'354.45	0.42	38'572.10	0.29	17'782.35
Aktien und Anteilscheine	207'510.00	1.56	201'350.00	1.49	6'160.00
Total	4'964'015.80	37.30	5'959'220.65	44.04	-995'204.85
Finanzvermögen					
Bauparzelle 602 QP Bügls Suot 2	776'000.00	5.83	776'000.00	5.73	
Baurechtsparzelle Zeughaus Bever	1'684'800.00	12.66	1'684'800.00	12.45	
Gemeindehaus (ohne Verwaltung)	2'383'600.00	17.91	2'383'600.00	17.61	
Gewerbegebäude Dorfplatz	557'600.00	4.19	557'600.00	4.12	
Schulhausunterkunft	500'000.00	3.76	270'000.00	2.00	230'000.00
3 Wohnungen Crasta Mora	1'524'700.00	11.46	1'524'700.00	11.27	
4 Parkplätze Bever Lodge AG	180'000.00	1.35	180'000.00	1.33	
Total Finanzvermögen	7'606'700.00	57.16	7'376'700.00	54.51	230'000.00
		0.00		0.00	
Verwaltungsvermögen		0.00		0.00	
Gemeindeverwaltung	93'120.00	0.70	116'400.00	0.86	-23'280.00
Werkmagazin Sax Sur Plaun	64'000.00	0.48	80'000.00	0.59	-16'000.00
Anlagen im Bau (ARA Oberengadin)	522'601.18	3.93		0.00	522'601.18
Immaterielle Anlagen (T-Beschilderung)	29'624.45	0.22		0.00	29'624.45
Investitionsbeiträge (Flugplatz OE)	26'650.00	0.20		0.00	26'650.00
Total Verwaltungsvermögen	735'995.63	5.53	196'400.00	1.45	539'595.63
Total Aktiven	13'306'711.43	100.00	13'532'320.65	100.00	-225'609.22

PASSIVEN	31.12.2018		01.01.2018		Veränderungen
	CHF	%	CHF	%	
Laufende Verbindlichkeiten					
Kreditoren	931'404.65	7.20	998'229.90	7.38	-66'825.25
Abrechnungskonto Steuern	183'511.50	1.42	184'956.40	1.37	-1'444.90
Depotgelder	1'800.00	0.01	2'000.00	0.01	-200.00
Laufende Verbindlichkeiten	1'116'716.15	8.63	1'185'186.30	8.76	
Zweckgebundene Zuwendungen					
Revitalisierung Innauen 2. Etappe	440'464.75	3.40	610'000.00	4.51	-169'535.25
Rückst. Strassensanierungen	1'642'658.05	12.69	1'902'774.45	14.70	-260'116.40
Rückst. Deponiegebühren 2. Etappe	728'607.50	5.63	728'607.50	5.38	0.00
Rückst. Auslichtungen		0.00	4'066.80	0.03	-4'066.80
Total zweckgebundene Zuwendungen	2'811'730.30	21.72	3'245'448.75	23.98	
Passive Rechnungsabgrenzung	31'460.00	0.24	82'060.00	0.61	-50600
Eigenkapital					
Spezialfinanzierungen im EK					
Wasserversorgung	303'785.25	2.35	319'746.58	2.36	-15'961.33
Abwasserentsorgung	161'369.76	1.25	140'266.14	1.04	21'103.62
Abfallbeseitigung	46'074.11	0.36	111'249.20	0.82	-65'175.09
Forstdepositum	2'132.00	0.02	2'133.45	0.02	-1.45
Ersatzabgaben Parkplätze	79'800.00	0.62	49'000.00	0.36	30'800.00
Einkaufsgelder Zivilschutz	76'608.80	0.59	82'584.80	0.61	-5'976.00
Ersatzabgabe Hauptw./Lenkungsabg.	1'334'083.60	10.31	1'334'083.60	9.86	0.00
Total Spezialfinanzierungen im EK	2'003'853.52	15.48	2'039'063.77	15.07	-35'210.25
Neubewertungsreserve Finanzver.			1'432'300.00	10.58	
Eigenkapital	5'548'261.83	42.86	5'548'261.83	41.00	
Total Eigenkapital	10'363'845.65	80.06	10'832'774.35	83.69	
Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	1'432'300.00	11.07		0.00	1'432'300.00
Total Passiven	12'944'321.80	100.00	13'532'320.65	100.00	-587'998.85
Gesamtaktiven	13'306'711.43		13'532'320.65		-225'609.22
Gesamtpassiven	12'944'321.80		13'532'320.65		-587'998.85
Überschuss Aktiven	362'389.63		0.00		

ERFOLGSRECHNUNG 2018

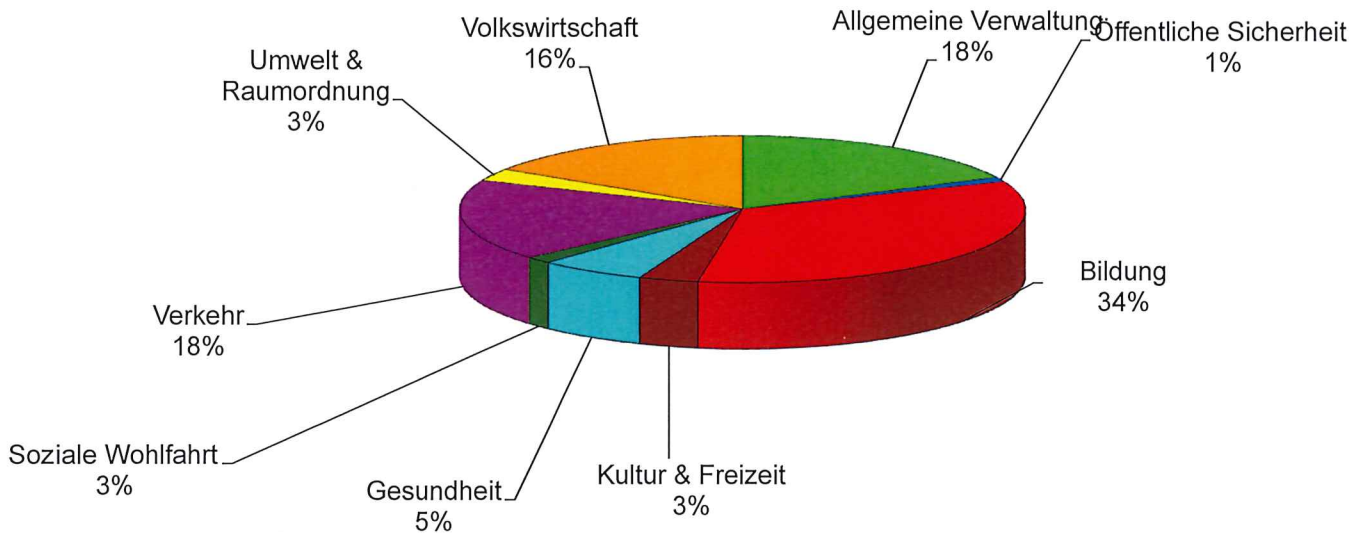
ERTRAG	Rechnung 2018		Budget 2018		Rechnung 2017	
	CHF	%	CHF	%	CHF	%
Finanzertrag	3'250'371.87	100.00	2'748'200.00	100.00	3'623'240.33	100
Total Ertrag	3'250'371.87	100.00	2'748'200.00	100.00	3'623'240.33	100
AUFWAND						
Allgemeine Verwaltung	513'835.16	15.80	477'500.00	17.40	440'187.20	13.55
Öffentliche Sicherheit	29'239.05	0.90	44'500.00	1.60	66'479.80	2.05
Bildung	973'821.69	29.95	900'000.00	32.75	829'711.28	25.55
Kultur & Freizeit	98'796.70	3.05	89'000.00	3.25	69'764.40	2.15
Gesundheit	176'794.87	5.45	155'500.00	5.65	86'577.04	2.65
Soziale Wohlfahrt	43'643.25	1.35	79'500.00	2.90	69'118.60	2.15
Verkehr *)	515'341.20	15.85	367'200.00	13.35	1'360'077.02	41.85
Umwelt & Raumordnung	78'485.33	2.40	80'750.00	2.95	143'413.69	4.40
Volkswirtschaft	458'024.99	14.10	471'250.00	17.15	468'518.25	14.40
Total Aufwand	2'887'982.24	88.85	2'665'200.00	97.00	3'533'847.28	97.53
Jahresergebnis	362'389.63	11.15	83'000.00	3.00	89'383.05	2.47

*) Rückstellung 1 Million Franken Sanierung Alte Kantonsstrasse Bever - Samedan enthalten

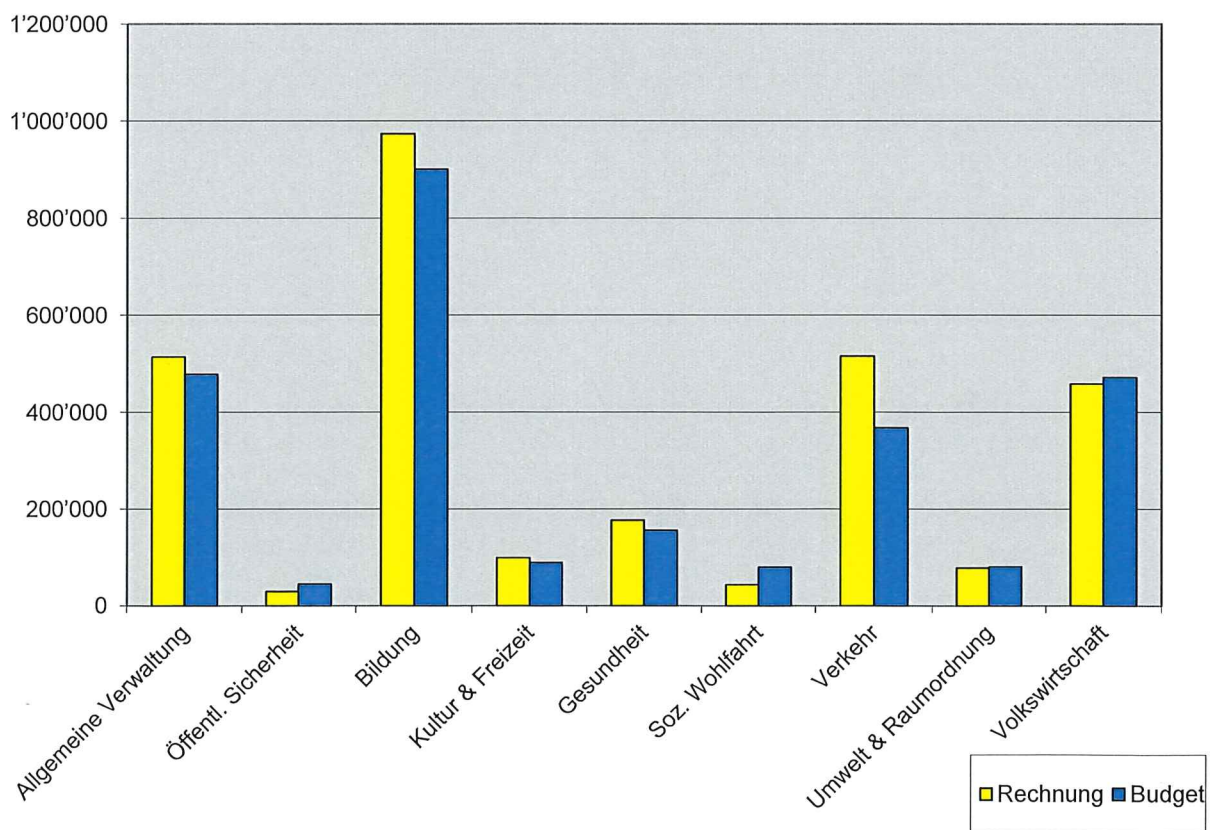
Investitionsrechnung 2018

	Rechnung 2018 CHF		Budget 2018 CHF	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Mauersanierung Alte Kantonsstrasse	211'860.20		100'000.00	
Aufl. Rückstellung Strassensanierung		211'860.20		
Verpflichtungskredit Flughafen	81'900.00		276'000.00	
Anschlussgebühren Wasserversorgung		85'774.40		44'000.00
Investitionen ARA Oberengadin	522'601.18			
Anschlussgebühren Kanalisation		85'774.45		44'000.00
Revitalisierung Innauen 2. Etappe	1'640'933.40			
Auflösung Rückstellung Revitalisierung		169'535.25		
Investitionsbeiträge naturmade star Fonds		88'000.00		
Investitionsbeiträge Bund und Kanton		1'383'398.15		
Beschilderungskonzept Tourismus	37'030.55		125'000.00	
Schneeeerzeuger TITAN			40'500.00	
Sanierung Schulhausunterkunft	233'592.70			
	2'727'918.03	2'024'342.45	541'500.00	88'000.00
Nettoinvestitionen / Überschuss		703'575.58		453'500.00
	2'727'918.03	2'727'918.03	541'500.00	541'500.00

Nettoaufwände im Verhältnis zum Gesamtaufwand



Nettoaufwände Rechnung und Budget 2018 im Vergleich



Bever Allgemeine Daten 2018

Einwohner (31.12.2017)	598
Steuerfuss	80%
Handänderungssteuer	2%
Liegenschaftssteuer	1.25‰

Finanzkennzahlen 2018

Selbstfinanzierung absolut in	Fr.	362'389.63
Selbstfinanzierung je Einwohner in	Fr.	606.00
Nettovermögen absolut in	Fr.	8'610'809.35
1) Nettovermögen je Einwohner in CHF	Fr.	14'399.35
2) Selbstfinanzierungsgrad		51.51%
3) Selbstfinanzierungsanteil		7.11%
4) Kapitaldienstanteil		-18.97%
5) Zinsbelastungsanteil		-18.97%
6) Bruttoverschuldungsanteil		0%
7) Investitionsanteil		15.68%

Erläuterung Finanzkennzahlen:

- 1) Fremdkapital - Finanzvermögen / < 0 CHF Nettovermögen; 0 - 1'000 CHF geringe Verschuldung; 1'001 - 2'500 CHF mittlere Verschuldung; 2'501 - 5'000 CHF hohe Verschuldung; > 5'000 CHF sehr hohe Verschuldung
- 2) Selbstfinanzierung in % der Nettoinvestition / Mittelfristig sollte der Selbstfinanzierungsgrad im Durchschnitt gegen 100% sein, wobei auch der Stand der aktuellen Verschuldung eine Rolle spielt. Die Kennzahl kann starken Schwankungen unterliegen und sollte daher mittelfristig betrachtet werden. Je nach Konjunkturlage sollte der Selbstfinanzierungsgrad betragen: ideal > 100%; gut bis vertretbar 80% - 100%; problematisch 50% - 80%; ungenügend < 50%
- 3) Selbstfinanzierung in % des Finanzertrages / > 20% gut; 10% - 20% mittel; < 10% schlecht
- 4) Kapitaldienst in % des Finanzertrages / Klein: < 5%; tragbar: 5 - 15%; hoch: >15%
- 5) Nettozinsen in % des Finanzertrages / 0% - 4% gut; 4% - 9% genügend; > 9% schlecht
- 6) Bruttoschulden in % des Finanzertrags / < 50% sehr gut; 50% - 100% gut; 100% - 150% mittel; 150% - 200% schlecht; > 200% kritisch
- 7) Bruttoinvestitionen in % der Gesamtausgaben / < 10% schwache Investitionstätigkeit; 10% - 20% mittlere Investitionstätigkeit; 20% - 30% starke Investitionstätigkeit; > 30% sehr starke Investitionstätigkeit

Operative Tätigkeit (indirekte Berechnung)			Konto	Betrag in CHF
Ergebnis der Erfolgsrechnung (Verlust -, Gewinn +)			9000, 9001	362'389.63
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen			33x	46'686.10
+ Negative Wertberichtigungen (Abwertungen) Anlagen FV (Sachgruppe 102, 107, 108)			344x	
+ Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen			35	
+ Wertberichtigung Darlehen Verwaltungsvermögen			364	
+ Wertberichtigung Beteiligungen Verwaltungsvermögen			365	
+ Abschreibungen Investitionsbeiträge Verwaltungsvermögen			366	55'250.00
+ Zusätzliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen			383	
+ Zusätzliche Abschreibungen Darlehen, Beteiligungen, Investitionsbeiträge Verwaltungsvermögen			387	
+ Abtragung Bilanzfehlbetrag			388	
+ Einlagen in das Eigenkapital (Vorfinanzierungen)			389	127'592.60
- Positive Wertberichtigungen (Aufwertungen) Anlagen FV (Sachgruppe 102, 107, 108)			444x	
- Aufwertungen Verwaltungsvermögen			4490	
- Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierung			45	-100'757.55
- Auflösung zusätzliche Abschreibungen			483, 487	
- Entnahmen aus Eigenkapital (Vorfinanzierungen)			489	
- Zunahme / + Abnahme Debit- und Kreditkarten			1004	
- Zunahme / + Abnahme übrige flüssige Mittel			1009	
- Zunahme / + Abnahme Forderungen			101	-886'867.87
- Zunahme / + Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung			1040	177'460.98
- Zunahme / + Abnahme Vorräte und angefangene Arbeiten			106	-17'782.35
- Zunahme / + Abnahme Forderungen gegenüber SF und Fonds im Fremdkapital			109	
+ Zunahme / - Abnahme laufende Verbindlichkeiten			200	-502'188.60
+ Zunahme / - Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung			2040	-50'600.00
+ Zunahme / - Abnahme kurzfristige Rückstellungen			205	
+ Zunahme / - Abnahme langfristige Rückstellungen			208	
Geldfluss (Cashflow) aus operativer Tätigkeit				-788'817.06
Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen				
- Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen			IR 50 - 58	-2'727'918.03
+ Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen			IR 60 - 68	2'024'342.45
- Zunahme / + Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung			Bilanz 1046	
+ Zunahme / - Abnahme passive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung			Bilanz 2046	
Geldfluss (Cashflow) aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen				-703'575.58
Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen				
- Negative Wertberichtigungen (Abwertungen) Anlagen FV (Sachgruppe 102, 107, 108)			ER 344x	
+ Positive Wertberichtigungen (Aufwertungen) Anlagen FV (Sachgruppe 102, 107, 108)			ER 444x	
- Zunahme / + Abnahme kurzfristige Finanzanlagen Finanzvermögen			Bilanz 102	
- Zunahme / + Abnahme langfristige Finanzanlagen Finanzvermögen			Bilanz 107	-6'160.00
- Zunahme / + Abnahme langfristige Sachanlagen Finanzvermögen			Bilanz 108	-230'000.00
Geldfluss (Cashflow) aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen				-236'160.00
Geldfluss (Cashflow) aus Investitions- und Anlagentätigkeit				-939'735.58
Finanzierungstätigkeit				
+ Zunahme / - Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten			Bilanz 201	
+ Zunahme / - Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten			Bilanz 206	
Geldfluss (Cashflow) aus Finanzierungstätigkeit				0.00
Total Geldfluss (Cashflow) = Veränderung Fonds Geld				-1'728'552.64
Fonds Geld	Stand 01.01.2018	Stand 31.12.2018	Konto	Veränderung
Kasse	3'507.15	1'509.75	1000	-1'997.40
Post	24'464.27	5'895.62	1001	-18'568.65
Bank	1'966'039.36	258'052.77	1002	-1'707'986.59
Kurzfristige Geldmarktanlagen			1003	0.00
Total (Veränderung Fonds Geld)	1'994'010.78	265'458.14		-1'728'552.64

Anhang zur Jahresrechnung der Gemeinde Bever

Inhaltsverzeichnis

1. Rechnungslegungsgrundsätze, Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung.....	13
2. Eigenkapitalnachweis	14
3. Rückstellungsspiegel	14
4. Beteiligungsspiegel	14
5. Gewährleistungsspiegel	17
6. Verzeichnis der grossen Beitragsempfänger.....	17
7. Anlagenspiegel Finanzvermögen.....	17
8. Anlagenspiegel Verwaltungsvermögen.....	19
9. Anlagenspiegel übriges Verwaltungsvermögen	20
10. Ausserordentliche Geschäftsfälle.....	20
11. Zugesicherte Beiträge von Bund, Kanton und Dritten	20
12. Branchenregelungen für die linearen Abschreibungen der gebührenfinanzierten Ver- und Entsorgungsbereiche	20
13. Sonderbehandlung von Verwaltungsvermögen beim Übergang zum HRM2.....	20
14. Bewertung Sachanlagen Finanzvermögen – Abweichungen vom Verkehrswert.....	21
15. Angaben zum nicht bilanzierten Nutzungsvermögen.....	21
16. Verpflichtungskreditkontrolle	22

1. Rechnungslegungsgrundsätze, Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung

Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung ist in Übereinstimmung mit dem Gesetz über den Finanzhaushalt des Kantons Graubünden (Finanzhaushaltsgesetz, FHG, BR 710.100) sowie der Finanzhaushaltsverordnung für die Gemeinden (FHVG, BR 710.200) erfolgt. Sie zeigt ein Bild des Finanzhaushaltes, welches der tatsächlichen Vermögens-, Finanz- und Ertragslage entspricht (true and fair view).

Grundsätze zur Bilanzierung und Bewertung

Das Finanzvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die ohne Beeinträchtigung der Erfüllung öffentlicher Aufgaben veräussert werden können (Art. 2 Abs. 1 FHG). Es wird per Bilanzstichtag nach kaufmännischen Grundsätzen bewertet. Ausgenommen sind Grundstücke und Gebäude, deren Bewertung mindestens alle 10 Jahre erfolgt (Art. 26 FHG und Art. 20 FHVG).

Das Verwaltungsvermögen umfasst jene Vermögenswerte, die unmittelbar und auf längere Zeit der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen (Art. 2 Abs. 2 FHG). Vermögenswerte des Verwaltungsvermögens werden bilanziert, wenn sie über mehrere Jahre genutzt werden können und die für die Gemeinde geltende Aktivierungsgrenze übersteigen (Art. 12 FHVG). Das Verwaltungsvermögen wird zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bilanziert. Sind keine Kosten entstanden, wird es zum Marktwert bilanziert. Das Verwaltungsvermögen, das durch Nutzung einem Wertverzehr unterliegt, wird ordentlich je Anlagekategorie nach der angenommenen Nutzungsdauer linear abgeschrieben. Ist bei einer Position des Verwaltungsvermögens eine dauerhafte und die ordentliche Nutzung übersteigende Wertminderung absehbar, wird deren Buchwert berichtigt (Art. 27 Abs. 4 FHG). Darlehen, Beteiligungen und Grundstücke werden nicht abgeschrieben, solange keine Wertminderung eintritt.

2. Eigenkapitalnachweis

Konto	Bezeichnung	Stand 01.01.2018	Stand 31.12.2018	Veränderung	Grund der Veränderung
2900	Verpflichtungen, bzw. Vorschüsse gegenüber SF	571'262	511'229	-60'033	Zuweisung/Entnahme SF
29009	Übrige (Ersatzabgaben)	1'467'801	1'492'624	24'823	Zuweisung/Entnahme
2910	Fonds, Legate und Stiftungen				
2930	Vorfinanzierungen				
2950	Aufwertungsreserve aus der Umstellung auf HRM2				
2960	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	1'432'300	0	-1'432'300	Umbuchung auf Bilanzüberschuss
2980	Übriges Eigenkapital	5'548'262	5'548'262		
2990	Bilanzüberschuss / Bilanzfehlbetrag		1'432'300	1'432'300	Neubewertungsreserve HRM2
	Überschuss Aktiven (Ertragsüberschuss)		362'389	362'389	Ertragsüberschuss 2018
	Total Eigenkapital	9'019'625	9'346'804	327'179	

3. Rückstellungsspiegel

Konto	Bezeichnung	Stand 01.01.2018	Stand 31.12.2018	Veränderung	Grund der Veränderung
205x	Kurzfristige Rückstellungen				
2009	Zweckgebundene Zuwendungen	3'245'448	2'811'730	-433'718	Revitalisierung/Alte Dorfstrasse
	Total Rückstellungen	3'245'448	2'811'730	-433'718	

4. Beteiligungsspiegel

Darlehen des Verwaltungsvermögens, die mit der öffentlichen Aufgabenerfüllung oder Interessenz im Zusammenhang stehen

Konto Nr.	Bezeichnung, Rechtsform	Tätigkeit	Buchwert 31.12.2018
	keine		

Beteiligungen des Verwaltungsvermögens, die mit der öffentlichen Aufgabenerfüllung oder Interessenz im Zusammenhang stehen

Konto Nr.	Bezeichnung, Rechtsform	Tätigkeit	Art	Anzahl	Nominalwert	Beteiligung in %	Buchwert 31.12.2018
	keine						

Formen der interkommunalen Zusammenarbeit und die ausgelagerten Trägerschaften

Name der Organisation	Rechtsform der Organisation	Tätigkeiten, erfüllte öffentliche Aufgaben	Anteil der Gemeinde	Wesentliche weitere Miteigentümer	Bemerkungen
0 Allgemeine Verwaltung					
Region Maloja	Verwaltungseinheit	Führung Grundbuchamt		Gemeinden OE	Leistungsvereinbarung
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung					
Kanton Graubünden	öff.r. Körperschaft	Übern. Gemeindepolizeiaufgaben	Fr. 29'295	keine	Vertrag/NT 2007/2011
Gemeinde Samedan	öff.r. Körperschaft	Übern. Feuerwehraufgaben	Fr. 49'932	Pontresina	Vereinbarung 2009
2 Bildung					
Gemeinde Samedan	öff.r. Körperschaft	Führung Oberstufe Bever	pro Schütler	Samedan, Celerina	Vertrag 2010
Musikschule OE	Verein	Führung Sing- und Musikschule	Kreisverteiler	Gemeinden OE	Leistungsvereinbarung
Logopädie/Legastheniestelle OE	Verwaltungseinheit	Führung einer Logopädie-/Legastheniestelle	EW/Schütler	Gemeinden OE	Vertrag
HPS Oberengadin	öff.r. Körperschaft	Führung HPS	EW/Schütler	Gemeinden OE	Organisationsstatut
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche					
Region Maloja	Verwaltungseinheit	Kulturförderung	Kreisverteiler	Gemeinden OE	Leistungsvereinbarung
Kulturarchiv	Verein	Förderung Kulturkenntnisse	Kreisverteiler	Gemeinden OE	Leistungsvereinbarung
Engadiner Museum	Stiftung	Führung Engadiner Museum	Kreisverteiler	Gemeinden OE	Leistungsvereinbarung
4 Gesundheit					
Spitex Oberengadin	Verein	häusliche Pflege / Betreuung	nach Aufwand	Gemeinden OE	Leistungsvereinbarung
Gesundheitsversorgung OE	Stiftung	Betrieb Stiftung Gesundheitsvers.	Kreisverteiler	Gemeinden OE	Leistungsvereinbarung
Gesundheitsversorgung OE	Stiftung	Führung Pflegeheim OE	keine	Gemeinden OE	Leistungsvereinbarung
5 Soziale Sicherheit					
Regionaler Sozialdienst	öff.r. Körperschaft		gemäss Verteiler		
6 Verkehr					
Gemeindeverband ÖV OE	Gemeindeverband	Führung/Förderung ÖV OE	Kreisverteiler/Haltest.	Gemeinden OE	Statuten 2017
7 Umweltschutz und Raumordnung					
ARA SAX	Zweckverband	Reinigung Abwasser	gem. Kostenteiler	Gemeinde Samedan	Vertrag
Abwasserreinigung Oberengadin	Gemeindeverband	Neubau ARA / Reinigung Abwasser	gem. Kostenteiler	Statuten 2016/NT 2017	
Region Maloja	Verwaltungseinheit	Regionalentwicklung	Regionenverteiler	Gemeinden OE	Leistungsvereinbarung
Region Maloja	Verwaltungseinheit	Abfallentsorgung/Bewirtschaftung	Regionenverteiler	Gemeinden OE	Leistungsvereinbarung
Gemeinde Celerina	öff.r. Körperschaft	Beförderung Gemeindegewaldungen	effektive Kosten	keine	Leistungsvereinbarung
8 Volkswirtschaft					
Engadin Skimarathon	Verein	Koordination Langlauf OE	keine	Region Maloja/Zernez	Vertrag
Engadin St. Moritz Tourismus	AG	Vermarktung OE/Betrieb Infostelle	Regionenverteiler		

5. Gewährleistungsspiegel

Name und Sitz der Einheit / Organisation	Art der Gewährleistung	Beschluss der Volksabstimmung	Angaben zu den gesicherten Leistungen	Zahlungsströme im Berichtsjahr	Aussagen zu den spezifischen Risiken	Verfall
Infra Flugplatz	Garantie	26.03.2017	Garantie mit den OE Gemeinden für Kredite	keine	Zahlungsunfähigkeit Infra Flugplatz Samedan	

6. Verzeichnis der grossen Beitragsempfänger

Konto Nr.	Name des Empfängers	Rechtsform	Tätigkeiten, Zweck	Zahlung im Berichtsjahr
keine				

7. Anlagenspiegel Finanzvermögen

Konto	10800	10801	1084	1086	1087	1089	Total
Sachanlagen Finanzvermögen	Grundstücke Finanzvermögen	Grundstücke mit Baurechten	Gebäude Finanzvermögen	Mobilien im Bau FV	Anlagen im Bau FV	übrige Sachanlagen FV	
Buchwert per 01.01.18	776'000	1'684'800	4'915'900				7'376'700.00
+ Zugänge			233'592				233'592.00
+ Übertragungen vom WV							
- Abgänge							
- Übertragungen ins WV							
+/- Verkehrtwertanpassungen Umgliederungen			-3'592				-3'592.00
Buchwert per 31.12.18	776'000	1'684'800	5'145'900				7'606'700.00

8. Anlagenspiegel Verwaltungsvermögen

Konto	1400	1401	1402	1403	1404	1405	1406	1407	Total
Sachanlagen Verwaltungsvermögen	Grundstücke unüberbaut	Strassen/ Verkehrswege	Wasserbau	Tiefbauten übrige	Hochbauten	Waldungen	Mobilien VV	Anlagen im Bau VV	Total
Anschaffungskosten									
Stand per 01.01.18				196'400				0	196'400
+ Zugänge							522'601		522'601
- Abgänge									0
Umgliederungen									0
Stand per 31.12.18				196'400			522'601		719'001
Kumulierte Abschreibungen									
Stand per 01.01.18				0					0
+ Ordentliche Abschreibungen				39'280					39'280
+ Ausserord. Abschreibungen									0
+ Zusätzliche Abschreibungen									0
- Abgänge									0
Umgliederungen									0
Stand per 31.12.18				39'280					39'280
Buchwert per 31.12.18				157'120			522'601		679'721.00

9. Anlagentpiegel übriges Verwaltungsvermögen

Konto übriges Verwaltungsvermögen	1409 Sachanlagen	1420 Software	1421 Lizenzen	1427 Immat. Anlagen in Realisation	1429 übrige immat. Anlagen	144x Darlehen	145x Beteiligungen	1464 Investitions- beiträge	Total
Anschaffungskosten									
	Stand per 01.01.18								
+					37'030			81'900	0.00
-									118'930.00
	Umgliederungen								
	Stand per 31.12.18								
					37'030			81'900	118'930.00
	Kumulierte Abschreibungen								
	Stand per 01.01.18								
+					0			0	0.00
+					7'406			55'250	62'656.00
+									0.00
+									0.00
-									0.00
	Umgliederungen								
	Stand per 31.12.18								
					29'624			26'650	56'274.00
	Buchwert per 31.12.18								
					29'624			26'650	56'274.00

10. Ausserordentliche Geschäftsfälle

Konto Nr.	Bezeichnung	Betrag	Begründung
	keine		

11. Zugesicherte Beiträge von Bund, Kanton und Dritten

Im Rahmen des laufenden Revitalisierungsprojektes der Innauen Bever 2. Etappe wurden Kantons- und Bundesbeiträge in der Höhe von 90% gesprochen, zudem hat sich der naturmade star fonds des EWZ verpflichtet Beiträge an die Revitalisierung von insgesamt Fr. 150'000 zu leisten. Alle Subventionen und Beiträge zielen darauf ab, dass der von der Gemeindeversammlung gesprochene Investitionskredit von Fr. 610'000 eingehalten werden kann.

12. Branchenregelungen für die linearen Abschreibungen der gebührenfinanzierten Ver- und Entsorgungsbereiche

Angewendete Branchenregelungen für die linearen Abschreibungen der gebührenfinanzierten Ver- und Entsorgungsbereiche

Keine

13. Sonderbehandlung von Verwaltungsvermögen beim Übergang zum HRM2

Konto	Bezeichnung	Buchwert HRM1 per 31.12.2017	Buchwert HRM2 per 01.01.2018	Restnutzungs- dauer	Abschr.satz pro Jahr
14000.01	Gemeindeverwaltung	0	116'400	5	20.00%
14000.02	Werkmagazin Sax Sur Plaun	0	80'000	5	20.00%
Total		0	116'400		

Wesentliche Investitionen der letzten 5 Jahre vor Einführung von HRM2 oder solche, deren Restnutzungsdauer wesentlich über die Übergangsphase von 12 Jahre hinausreichen, können gesondert behandelt werden. Sie sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten zu bewerten und gemäss der entsprechenden Anlagekategorie (Art. 23 FHVG) über die Restnutzungsdauer linear abzuschreiben. Das bedeutet, dass das 1990 sanierte Gemeindehaus (Teil Verwaltungsvermögen) seinen Endwert im Jahr 2022 erreicht hat. Aus dieser Sicht kann der Restwert über einen Zeitraum von fünf Jahren mit jährlich Fr. 23'280 abgeschrieben werden. Das Magazin Sax ist gegen 100jährig, sehr solide gebaut und konnte 2002 äusserst günstig von der Schweizerischen Eidgenossenschaft erworben werden. Mit einer Zuordnung zum Verwaltungsvermögen im Jahre 2002 wären mittlerweile Fr. 41'208 abgeschrieben worden. Es macht keinen grossen Sinn, die Abschreibungsdauer auf 12 Jahre auszudehnen

und jährlich geringfügige Abschreibungen zu tätigen. In diesem Sinne wird das Magazin Sax ebenfalls in fünf Jahren linear mit jährlich Fr. 16'000 abgeschrieben.

14. Bewertung Sachanlagen Finanzvermögen – Abweichungen vom Verkehrswert

Konto Nr.	Bezeichnung	Verkehrswert	Buchwert 31.12.20xx	Begründung Abweichung
keine				

Bemerkung: Eine Neubewertung hat mindestens alle 10 Jahre zu erfolgen.

15. Angaben zum nicht bilanzierten Nutzungsvermögen

Parzellen Nr.	Bezeichnung	Fläche in m2
9	Era da Spinas, Alpegebäude, Vers. Nr. 129, Weide, Strassenfläche	61520
10	Era da Spinas, Weide, geschlossener Wald	6329
40	Palüds, Weide	852
43	Arets Sur, geschlossener Wald	1190
59	Chastümels, Wasserreservoir, Acker, Wiese, geschlossener Wald	10826
89	Chastümels, Weide, geschlossener Wald, übriges vegetationslos	56110
90	Chastümels, geschlossener Wald	13986
91	Cuas, geschlossener Wald	42964
92	Spinas, Weide, geschlossener Wald, übriges vegetationslos	157551
93	Spinas, Weide, geschlossener Wald, übriges vegetationslos	57502
94	Acla Taverna, Weide, geschlossener Wald, übriges vegetationslos	82072
95	Strettüras, geschlossener Wald	74815
96	Curtins, Trafostation, Steuerungsraum/MC-Anbau, Weide, geschlossener Wald	102744
97	Palüds, Weide, geschlossener Wald	100167
98	Muntatschs, Weide, geschlossener Wald	41571
101	Chalcheras, Acker, Wiese	1800

182	Sur En Pascul, Hirtenhütte, Wiese, Weide, Gewässer	175716
185	Surent, Weide, geschlossener Wald, fliessendes Gewässer	26504
189	Weide, geschlossener Wald	59416
192	Custants, Acker, Wiese	9127
212	Gravatscha, Hirtenhütte, Forstmagazin, geschlossener Wald, übriges vegetationslos	20338
216	Surent, Weide, geschlossener Wald	20669
142	Val Bever, Wiese, Weide, Gewässer	36831
551	Wiese, Weide, Fels, unkultiviertes Gelände / Baurecht SAC	23126512
1207*	GG Samedan, Val Bever, 1/2 ME Wald, Weide, unkultiviertes Gelände, Gewässer	48681
1210*	Gemeindegebiet Samedan, Val Bever, Wiese/Weide	265788
1211*	Gemeindegebiet Samedan, Val Bever, Wiese/Weide	18072
1212*	Gemeindegebiet Samedan, Val Bever, Wiese/Weide	119075
1213*	Gemeindegebiet Samedan, Val Bever, Wiese/Weide	79728

16. Verpflichtungskreditkontrolle

Kreditabschluss				Investitionsrechnung				Kreditkontrolle					
				Ausgaben		Einnahmen		Verfügbarer Restkredit					
Datum	Organ	B / N *	Summe	Konto Nr.	Objektbezeichnung	Stand 01.01.2018	IR 2018	Stand 31.12.2018	IR 2018	Stand 01.01.2018	Stand 31.12.2018	IR 2018	Restkredit
30.04.2014	GV	N	610'000	7420.5030.00	Revitalisierung Innauen		1'640'933	1'640'933	1'471'398				440'465
25.11.2016	GV	N	2'265'975	7201.5042.00	Neubau ARA OE	0	522'601	522'601	0		0	0	1'743'374
26.03.2017	U	N	276'000	6310.5620.01	Verpfl.K. Flughafen	0	81'900	81'900	0		0	0	194'100
27.03.2017	GV	N	50'000		Anteil Bahnunterführung								50'000
29.06.2017	GV	N	89'828	4120.3612.00	Planung Promulins	0	30'979						58'849
20.06.2018	GV	N	777'000		Personenunterführung								777'000
27.09.2018	GV	N	170'000	9630.5040.01	Sanierung Schulh. Ukft.	0	233'593	233'593	0		0	0	-63'593

Organ: U = Urne, GV = Gemeindeversammlung, P = Parlament, V = Gemeindevorstand

An den Gemeindevorstand
und die Geschäftsprüfungskommission
der Gemeinde Bever
Gemeindeverwaltung Bever / Fuschigna 4
7502 Bever

St. Moritz, 24. Mai 2019

Bericht der Prüfstelle zur Jahresrechnung 2018

Als Prüfstelle haben wir auftragsgemäss die beiliegende Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Bever, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Rechnungsjahr geprüft.

Verantwortung des Gemeindevorstandes

Der Gemeindevorstand ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeindevorstand für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Prüfstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem Schweizer Prüfungshinweis 60 *Prüfung und Berichterstattung des Abschlussprüfers einer Gemeindefinanzrechnung* vorgenommen. Nach diesem Prüfungshinweis haben wir die beruflichen Verhaltensanforderungen einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG), die Fachkunde und die Unabhängigkeit gemäss den gesetzlichen Vorschriften erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Gemeindevorstandes ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

RBT AG



Michael Conrad
Revisionsexperte
Leitender Revisor



Daniel Barmettler
Revisionsexperte

Beilagen

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang)